

## Checkliste: Entspricht die Lerneinheit dem Interdependenten Lernzyklus (ILZ)?

### Lernprozess planen (Phase I)

OP  $\frac{1}{2}$  1P

- |                                                                                                                                                                                                      |                          |                          |                          |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1. Die Lernenden erhalten einen Überblick über das Thema der Lerneinheit, kennen die Lernziele und Beurteilungskriterien für die gesamte Lerneinheit und wissen, was sie bis wann zu tun haben.      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Die Lernziele und Beurteilungskriterien umfassen nicht nur fachliche Inhalte, sondern auch Lernergebnisse (= Produkte) und Qualitäten, die für eine Problemlösung notwendig sind (= Kompetenzen). | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Im Rahmen einer geeigneten Selbst- oder Fremd-Diagnose wird das Vorwissen der Lernenden geklärt.                                                                                                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Die Lernenden planen ihren Lernprozess in der zur Verfügung stehenden Zeit (mindestens teilweise) selber, wobei die Lernzeit den Lernzielen angemessen ist.                                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

### Lernaktivitäten umsetzen (Phase II)

OP  $\frac{1}{2}$  1P

- |                                                                                                                                                                                                                              |                          |                          |                          |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 5. Die Lerneinheit bearbeitet für die Lernenden bedeutsame Inhalte und basiert auf einer präzisen Sachanalyse in Form eines Concept Maps.                                                                                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Die Lernaufgaben sind so aufgebaut, dass sie ohne Lehrvorträge gelöst werden können und zu konkreten physischen Produkten führen.                                                                                         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Die Lernaufgaben enthalten eine motivierende Ausgangssituation, welche die Sinnhaftigkeit des Lernvorhabens erkennen lässt und führen zu einer komplexen Anwendung (= Kompetenzorientierung).                             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8. Die zur Verfügung gestellten Lernmedien und Lernhilfen sind dem Erfahrungsstand der Lernenden in Bezug auf das selbständige Lernen angemessen.                                                                            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 9. Während der Lernphase werden den Lernenden lernunterstützende Angebote (z.B. Inputs, Fragestunden) gemacht, welche die Prinzipien der minimalen Hilfe und der Selbstwirksamkeitsförderung berücksichtigen.                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 10. Die Lernenden werden mit Produktvorgaben und Terminen angemessen geführt und erhalten Möglichkeiten, Lernergebnisse selbständig zu überprüfen.                                                                           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 11. Die Lernenden geben einander zu ihren Lernergebnissen förderorientiertes Feedback (Peer-Assessment) und erhalten zu einzelnen, sinnvoll ausgewählten Lernergebnissen ein förderorientiertes Feedback von der Lehrperson. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 12. Es existiert ein effektives Monitoring-System, mit welchem der Arbeitsverlauf und die Qualität der Lernergebnisse von den Lernenden selber oder von der Lehrperson erfasst werden.                                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

### Lernergebnisse kontrollieren (Phase III)

OP  $\frac{1}{2}$  1P

- |                                                                                                                                                                                         |                          |                          |                          |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 13. Die Lernerfolgskontrollen sind in Übereinstimmung mit den Lernzielen, den Beurteilungskriterien und den gestellten Lernaufgaben.                                                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 14. Die Lernerfolgskontrollen umfassen nicht nur fachliche Inhalte, sondern auch Lernergebnisse (= Produkte) und Qualitäten, die für eine Problemlösung notwendig sind (= Kompetenzen). | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

### Lernergebnisse und Lernverhalten reflektieren (Phase IV)

OP  $\frac{1}{2}$  1P

- |                                                                                                                                  |                          |                          |                          |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 15. Die Lernenden reflektieren ihre Lernergebnisse (= Produkte) und ihr Lernverhalten und formulieren Einsichten und Beschlüsse. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|

